



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Duisburg

Dieter, Hermann

Berlin-Halensee, 1925

Gesellschaft für Teerverwertung m. b. H. , Duisburg Meiderich

[urn:nbn:de:hbz:466:1-96675](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-96675)



Werk Meiderich

GESELLSCHAFT FÜR TEERVERWERTUNG

M. B. H.

DUISBURG-MEIDERICH

TEERPRODUKTEN- UND ELEKTRODENFABRIKEN
IN DUISBURG-MEIDERICH, RAUXEL i. WESTFALEN UND
ALSDORF (BEZ. AACHEN)

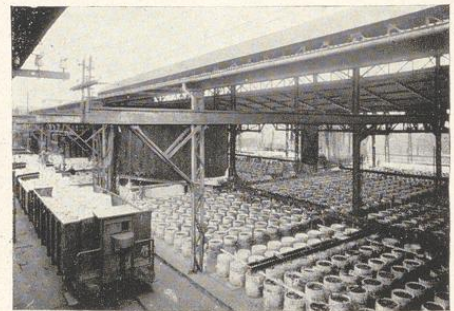
Das Unternehmen wurde gegründet im Jahre 1905 von führenden Bergwerksgesellschaften im rheinisch-westfälischen Industriegebiet zum Zwecke bestmöglicher und wirtschaftlichster Verwertung, Weiterverarbeitung und Veredelung des auf ihren Kokereien gewonnenen Steinkohlenteers und seiner Erzeugnisse in gemeinsam betriebenen Fabriken. Die Teerverarbeitung des Unternehmens ist von 86 000 Tonnen im Jahre 1906 auf rd. 350 000 Tonnen jährlich gestiegen, wodurch eine dau-

ernde Vergrößerung der Werksanlagen bedingt wurde, die heute insgesamt eine Fläche von 85 ha bedecken.

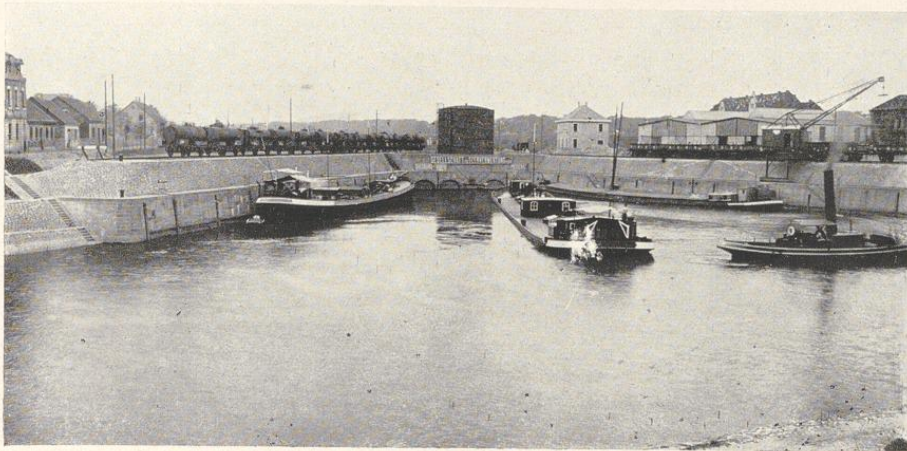
Der Transport des Steinkohlenteers von den Kokereien der Zechen zu den Fabrikanlagen der Gesellschaft sowie der Transport der flüssigen Erzeugnisse der Gesellschaft geschieht in ca. 1000 eigenen Kesselwagen oder in eigenen Tankschiffen von den Hafenanlagen der Gesellschaft aus. Die Gesellschaft unterhält außerdem große Tank- und



Pechhof II, Rauxel



Pechverladung, Meiderich



Hafen Meiderich

Umschlagsanlagen sowohl in verschiedenen Binnenhäfen als auch für den Ueberseeverkehr in Amsterdam und Hamburg.

Als Gesellschafter und Teerlieferanten stehen folgende Firmen der Bergwerks-Industrie mit dem Unternehmen in Verbindung: Gewerkschaft Friedrich Thyssen, Klöckner-Werke, Rhein. Stahlwerke, Gelsenkirchener Bergw.-A.-G., Köln-Neuessener Bergw.-Verein, Deutsch-Luxemb. Bergw.- und Hütten-A.-G., Mannesmannröhren-Werke Abt.: Bergwerke, Friedr. Krupp, Eschweiler Bergw.-Verein, Rombacher Hüttenwerke. Steinkohlenbergwerke: Graf Bismarck, Mont-Cenis, Constantin der Große, Dahlbusch, Helene und Amalie, Nordstern, Emscher-Lippe, Neumühl, Zollverein, Hermann, Auguste Viktoria, Carolus Magnus, Friedrich Heinrich, Rheinpreußen, Trier.

Die wesentlichsten Erzeugnisse des Unternehmens sind: Steinkohlenteerpech für die Brikettfabriken, Teeröle der verschiedensten Art für Treib- und Heizzwecke, sowie für die Imprägnierung von Hölzern, Naphtalin, Anthracen und Carbazol für die Farben-Industrie, Spezialteere für die Hütten-Industrie und den Straßenbau, Benzol und Toluol als Triebstoffe und für Farbzwecke, Phenol, Kresol und Xylenol für die Farben- und Sprengstoff-Industrie sowie als Desinfektionsmittel, ferner Schmieröle, Dach- und Eisenlacke, Dachpappen, Elektroden und Anoden für Karbid- und Aluminium-Industrie, sowie zahlreiche chemische Feinpräparate für die verschiedensten Zwecke, insbesondere die pharmazeutische und Riechstoff-Industrie.



Ofenraum, Elektrodenfabrik Meiderich